

[Read now] Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (German Edition)

Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (German Edition)

Samil Caymaz

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

#4190315 in eBooks 2007-04-17 2007-04-17 File Name: B007GY74NY | File size: 15.Mb

Samil Caymaz : Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 1,3, Universitauml;t Hamburg (Department Wirtschaft und Politik), Veranstaltung: Bilanzen, 47 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: In Deutschland reicht die gesetzliche Rentenversicherung seit langen

nicht mehr für die Alterssicherung aus. Ausschlaggebend hierfür ist u. a. die demografische Entwicklung, die besagt, dass die Lebenserwartung der Bevölkerung in Zukunft weiter steigen wird. Somit wird im Jahr 2050 in Deutschland jeder Dritte 60 Jahre oder älter sein und seine Altersversorgungsleistung über einen immer längeren Zeitraum aus der gesetzlichen, der betrieblichen und der privaten Altersvorsorge beziehen. Aus diesem Grund wird die zweite Säule, die betriebliche Altersversorgung (bAV), immer notwendiger. Für die Unternehmen stellt sich jedoch die Frage, wie diese bAV gestaltet und finanziert werden soll. Betriebliche Altersvorsorge wurde bislang in Deutschland über Pensionsrückstellungen finanziert. Aus bilanzpolitischer Sicht zeigt sich zunehmend, dass Pensionsrückstellungen nach dem deutschen Handelsrecht im internationalen Vergleich zu Wettbewerbsnachteilen führen kann, da Banken, Rating-Agenturen und Analysten Pensionsrückstellungen als kritisch für die Unternehmensanalyse ansehen. So stuft die Rating-Agentur Standard Poor's im Jahr 2003 Konzerne wie ThyssenKrupp und die Deutsche Post aufgrund ungedeckter Pensionsrückstellungen ab. Unabhängig davon müssen Unternehmen vor dem Hintergrund der fortschreitenden Globalisierung der Kapitalmärkte ihre Jahresabschlüsse transparenter und besser vergleichbar machen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Daher müssen kapitalmarktorientierte Konzerne in der EU ihre konsolidierten Abschlüsse seit 2005 und Unternehmen, die bisher nach der amerikanischen Rechnungslegung US-GAAP bilanziert haben, ab 2007 nach den International Accounting Standards (IAS)/International Financial Reporting Standards (IFRS) aufstellen.